

★★★★★
REISEN À LA CARD
exklusiv



Auf den Flügeln des Windes

MIT DER SEA CLOUD II IM TYRRHENISCHEN MEER

SEGEL-TÖRN MIT EXKLUSIV-PROGRAMM

LIEBE DOUGLAS CARD-KUNDEN,



gemeinsam mit Kapitän Schneidewind, der lange Jahre auf der Gorch Fock segelte, haben wir eine Route ausgearbeitet, die so von niemand anderem angeboten wird. Und so werden wir zwischen einigen der schönsten Inseln des Mittelmeeres umherkreuzen: Ihre vielfältigen

Formen und Farben, pittoresken Hafensdörfer und pastellbunten, ineinander geschachtelten Häuser bieten malerische Kulissen für traumhafte Ankerplätze. Und wir werden die schönste Küste der Welt hinaufsegeln. Die wahre Schönheit der Amalfiküste lässt sich nur vom Meer aus wirklich voll und ganz erfassen: Grandiose Ausblicke, steile Schluchten, türkisfarbenes Meer und romantische Buchten – jeder Winkel ist ein mediterraner Traum. Für diesen einzigartigen Segeltörn haben wir eine Woche lang die komplette „Sea Cloud II“ gechartert. Mit der wunderschönen Luxusjacht werden wir auf den Flügeln des Windes von einem Traumziel zum nächsten segeln, während rund 60 Besatzungsmitglieder und ein exklusives Wellness-Angebot dafür sorgen, dass wir entspannt jeden der exklusiven Programmpunkte genießen können – ob das ein Besuch auf der weltbesten Büffelmozzarella-Farm ist, ein Dinner unter einem Dach aus Zitronen oder ein Abend mit einem besonderen Überraschungsprogramm auf Capri. Also dann: Leinen los und Kurs auf Genuss pur!

PETER BÜRGER
Geschäftsführer
gmk
KONFERENZ & INDIVIDUAL REISEN GMBH

MALERISCHE KULISSEN FÜR TRAUMHAFTE ANKERPLÄTZE

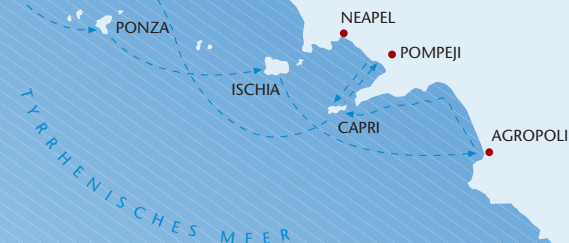


Nur wenige Seemeilen von Rom entfernt und der südlichen Küste der Region Latium zugewandt, zeichnet sich ein Labyrinth von kleinen Inseln ab: der Pontinische Archipel. Beinahe jede dieser Inseln scheint nach einem künstlerischen Idealbild erschaffen worden zu sein. Imposante Kalksteingebirge und weiße Steilküsten wirken so, als hätten begabte Bildhauer sie in Stein gemeißelt, blühende Obstplantagen könnten liebevoll von einem Impressionisten in die Landschaft gepinselt worden sein, während die Hafensdörfer mit ihren ineinander geschachtelten Häuschen in Pastelltönen beinahe kubistisch wirken. Und alles wird gerahmt von schönsten Blau- und Türkisnuancen, wie sie ein Aquarellmalkasten hergibt.

Tyrrhenisches Meer

● ROM

Italien



30 km

Auf den Flügeln VON EINER BILDERBUCHWELT ZUR NÄCHSTEN

In Roms altem Hafen Civitavecchia lichten wir den Anker, um zunächst Richtung Westen zur Insel Ponza zu segeln. Am folgenden Tag geht es gen Süden nach Ischia und später weiter nach Agropoli. Am nächsten Morgen besichtigen wir Paestum und versorgen uns auf dem Landgut Vannulo mit dem weltbesten Büffelmozzarella und anderen Köstlichkeiten direkt beim Erzeuger für unseren Lunch an Bord. Abends bereitet uns die Crew ein Fisch-Barbecue an Deck zu. Die Nacht verbringen wir vor Anker, damit wir am nächsten Tag bei Sonnenschein die wundervollen Aussichten vom Meer auf die Amalfiküste voll und ganz genießen können. Nachmittags erreichen wir Capri, wo wir vor der Marina Grande ankern. Mit Motorbooten fahren wir dann zum

Bummeln und Shoppen nach Capri. Und abends lassen wir unsere Gaumen im Restaurant „Da Paolino“ verwöhnen. Gegen Mitternacht lichten wir den Anker und machen uns auf den Weg nach Castellammare di Stabia auf der Sorrentiner Halbinsel. Tags darauf besichtigen wir vormittags Pompeji und kehren nachmittags zurück zur Insel Capri. Nach einem exklusiven Galadiner im berühmten Nobelstrandbad mit seinem legendären Restaurant „Canzone del Mare“ kehren wir aufs Schiff zurück, das gegen Mitternacht Richtung Rom ablegt. Den folgenden Tag verbringen wir auf See bei Sonne, Wind und Meer, um am nächsten Tag Rom zu erreichen, wo wir mit einen Seesack voller unvergesslicher Eindrücke wieder an Land gehen.

SEA CLOUD II

Für unseren Segeltörn haben wir die komplette „Sea Cloud II“ gechartert. Der elegante Windjammer wirkt wie ein perfekt restauriertes historisches Juwel: Von außen sieht er aus wie ein Segler aus dem 19. Jahrhundert – und die Innenausbauten scheinen aus den Goldenen Zwanzigern zu stammen. Dabei ist die Yacht gerade ein paar Jahre alt und mit modernster Technik ausgestattet.

Das Traumschiff ist 117 Meter lang, 16 Meter breit und bietet größten Komfort für bis zu 94 Passagiere. An Bord sorgen 60 Besatzungsmitglieder dafür, dass wir entspannt von einem exklusiven Erlebnis zum anderen segeln können und alle Gedanken an den Alltag einfach fortgeweht werden.





Leinen los!

LEINEN LOS!
KURS AUF EINEN MEDITERRANEN TRAUM

1. TAG EINSCHIFFUNG

- ★ 10.30 Uhr: Abflug
mit der Lufthansa ab Frankfurt
- ★ 10.40 Uhr: Abflug
mit der Lufthansa ab München
- ★ 12.15 Uhr: Ankunft
beider Flüge in Rom
- ★ Bustransfer zum Hafen
- ★ Zwischenstopp
- ★ 16.00 Uhr: Einschiffung und
Begrüßung
- ★ 18.00 Uhr: Ablegen

Nachdem alle gut in Rom gelandet sind, machen wir uns mit unserem eigenen Bus auf den Weg zum Hafen. Unterwegs legen wir einen kurzen Zwischenstopp ein, bei dem wir uns mit einem kühlen Drink und italienischen Kleinigkeiten stärken. Dann geht es weiter nach Civitavecchia, wo uns die „Sea Cloud II“ mit frisch geschrubbten Decks und glänzend poliertem Messing – und die komplette Crew in Gala-Uniform – erwarten.

Vor dem Ablegen ist genügend Zeit, um in aller Ruhe die Kabinen zu beziehen. Dann heißt es: „Alle Mann an Deck und fertig machen zum Ablegen!“ Mit einem Aperitif in der

Hand verabschieden wir uns von Roms Hafen. Und während wir Kurs auf eine wundervolle Woche auf See nehmen, wird der Captain sich und seine Crew vorstellen und uns in das Leben an Bord einweihen. Nachdem dann vor uns die Sonne im Meer versunken und hinter uns die Silhouette von Civitavecchia mit der Abenddämmerung verschmolzen ist, begeben wir uns unter Deck zum Wellcome-Dinner.

Später, wenn Sie das sanfte Auf und Ab der Wellen in den Schlaf gewiegt hat, träumen Sie sicherlich von den wundervollen Erlebnissen, die wir ansteuern werden.

Ponza

Auf den Flügeln des Windes

2. TAG

- ★ Mittags ankern wir vor Ponza
- ★ Lunch an Bord
- ★ Landgang auf eigene Faust
- ★ Sundowner an Bord
- ★ Ablegen
- ★ Dinner unter Deck

für traumhafte Ankerplätze. Plötzlich sind die vielen Strände aus Sand, Kies oder Felsen menschenleer – und machen ihren romantischen Namen wie „Cala del Core“ (Herzbucht) oder „Cala di Luna“ (Mondbucht) alle Ehre.



Gegen Mittag erreichen wir die Insel Ponza. Das nur acht Kilometer lange Eiland liegt südlich von Rom mitten im offenen Meer und ist umringt von vier noch kleineren Inseln. Kaum jemand außerhalb Italiens weiß, dass nicht nur Kampanien und Apulien, sondern auch die Region Latium mit glasklarem, türkischem Wasser gesegnet ist. Und genau deshalb zählt Ponza zu den Lieblingszielen betuchter italienischer Großstädter.

Im September, wenn die zahlreichen Luxusjachten ihre Anker lichten und die meisten Urlauber abgereist sind, zeigt Ponza wieder ihr wahres, ungeschminktes Gesicht. Denn die Insel ist von Natur aus schön: mehr als 30 Kilometer Küste, geformt aus kleinen Badebuchten, feinen Sandstränden und bizarren Vulkanlandschaften, daneben blühende Oleander, duftende Myrten und üppiges Heidekraut – all das bietet eine malerische Kulisse

Zum Lunch an Bord ankern wir vor der Einfahrt des winzigen Hafens und genießen den Blick auf die Tuffsteinklippen, die in den unterschiedlichsten Farben leuchten, auf die Häuser in sanften Pastelltönen und die bunten Fischerboote, die gemütlich vor sich hin dümpeln.

Nachmittags können Sie sich an Land bringen lassen und Ponza auf eigene Faust erkunden. Vielleicht bummeln Sie über den angesagten Corso Pisacane oder Sie wandern hinauf auf den 283 Meter hohen Monte la Guardia. Bei klarem Wetter sieht man von hier aus die Felsen des Monte Circeo auf dem Festland. Sie können aber auch das besondere Lebensgefühl Ponzas in einem der zahlreichen Straßencafés genießen. Die Insel wurde erst vor 200 Jahren von Neapel aus besiedelt und hat sich bis heute ihr neapolitanisches Flair erhalten.

WOHLFÜHL- ATMOSPHÄRE AN BORD

An Bord kümmern sich unsere virtuosens Schiffsköche um Ihr leibliches Wohl, während ein exklusives Wellness-Angebot für den gesunden Einklang von Körper und Geist sorgt: Täglich können Sie sich von den „heilenden Händen“ unseres Masseurs Manfred Wurian verwöhnen lassen und am Yoga-Programm von Isabelle Bürger, unserer Indien-Spezialistin, teilnehmen.

Seit Tausenden von Jahren leben die indischen Yogis vor, wie man durch gezielte Übungen Harmonie von Körper und Geist erlangen und damit bis ins hohe Alter gesund und fit bleiben kann. Auf der Basis ihrer Yoga-Ausbildung in Indien und in der Schweiz wird Sie Isabelle Bürger in die Kunst des „Hatha“-Yoga, das speziell auf die Bedürfnisse der Menschen des 3. Jahrtausends abgestimmt ist, einführen – sanft und ohne schweißtreibende Anstrengungen.

Massagetermine oder Ihre Teilnahme am Yoga-Programm besprechen Sie einfach persönlich an Bord. Bitte denken Sie an bewegungsfreundliche Kleidung.



Ischia

3. TAG

- ★ Morgens anker wir in Sant'Angelo auf Ischia
- ★ Besuch der Thermal Gardens
- ★ Lunch an Bord
- ★ Kurs auf die Cilento-Küste
- ★ Dinner unter Deck

Ischia, die größte Insel im Golf von Neapel, ist geprägt von schroffen Küsten, romantischen Sandstränden und steil aufragenden Felsen. Kein Wunder, dass man die Insel als Filmkulisse für den Leinwandpiraten Errol Flynn wählte.

Den Beinamen „L'isola verde“ verdankt Ischia ihrer vielfältigen Pflanzenwelt. Ein Mythos sagt, Ischia sei im Kampf der olympischen Götter mit den Zyklopen entstanden. Als die wüsten Gesellen den Sitz der Götter stürmen wollten, zerschmetterte sie Zeus mit gewaltigen Felsbrocken. Der Oberriese Tifeo stürzte ins Meer und wurde unter Steinen begraben. Dort spuckte er Feuer und weinte in seinem Grab. Aus den Tränen des Zyklopen wurden heiße Quellen, die überall auf der Insel sprudeln – so entstand Ischia. Noch bis ins 15. Jahrhundert gab es auf der Insel vulkanische Aktivität.

Ischia beherbergt eines der reichsten hydrothermalen Vorkommen der Welt. Dieser Reichtum machte die Insel bereits in der Zeit der Magna Graecia bekannt

und auch die Römer fanden sich während der Kaiserzeit hier ein. Nachdem die Insel dann jahrhundertlang vergessen worden war, befasste sich der Arzt Jasolino Ende des 17. Jahrhunderts wieder mit der Wirkung von Ischias Thermalquellen. Heute nimmt Ischia die wichtigste Rolle im europäischen Thermalwesen ein. Schließlich bieten sich hier einzigartige Möglichkeiten, Thermalkuren in einem außergewöhnlichen Kontext zu erleben – inmitten von Pinienwäldern, an Stränden oder in Tempeln des mondänen Vergnügens.

Auch wenn die Behandlungen im Laufe der Zeit „modernisiert“ wurden, bleibt die Thermalkur eine Entdeckung der Antike. Und so laden wir Sie heute Vormittag dazu ein, sich stiehlt in den Thermalgärten „Aphrodite – Apollon“ verwöhnen zu lassen. Die Thermalanlage mit mehreren Bade- und Kurbecken ist terrassenförmig angelegt und reicht von Sant'Angelo bis hinunter zum Maronti-Strand. Dort befinden sich Dampfgrotten und heiße Quellen. Na dann, auf ins entspannte Vergnügen!





Auf den Flügeln des Windes

AUF DEN SPUREN DER ANTIKE

4. TAG

- ★ Morgens halten wir vor Agropoli
- ★ Besichtigung von Paestum
- ★ Besuch einer Büffelfarm
- ★ Italienische Brotzeit an Bord
- ★ Relaxen
- ★ Fisch-Barbecue an Deck
- ★ Nachts liegen wir vor Anker

Weite Sandstrände, Steilküsten, geheimnisvolle Grotten und beeindruckende Gebirgszüge abseits der Touristenströme machen die Cilento-Region aus. Hier liegt der zweitgrößte Nationalpark Italiens, der seit 1997 zu den weltweit über 300 Biosphärenreservaten der UNESCO gehört.

Das Städtchen Agropoli liegt an einem hübschen kleinen Sandstrand, der unmittelbar an die Cilento-Küste angrenzt. Hoch über dem Meer auf einer Felsennase, die ins Meer ragt und so einen kleinen natürlichen Hafen bildet, liegen die Burg und die Altstadt. Hier gehen wir an Land, wo bereits die Busse warten, um uns zum sieben Kilometer entfernten Paestum und nach Vannulo zu bringen.

Der Ort Paestum liegt am Golf von Salerno und gehört zur Gemeinde Capaccio. Das Örtchen besitzt zwar einen winzigen Bahnhof, aber einen eigenständigen Ortskern gibt es nicht.

So gesehen ist es durchaus verständlich, wenn viele Deutsche diesen Ort gar nicht kennen; dabei stehen hier drei der am besten erhaltenen dorischen Tempel dicht beieinander. Denn Paestum war zur Zeit seiner Erbauung, 550–450 v. Chr., ein bedeutendes griechisches Handelszentrum.

Auf Vannulo öffnet man uns am heiligen Sonntag die Tore, um uns zu zeigen, wie man hier die Büffel aufzieht, hegt und pflegt, um die hochwertige Milch zu erhalten, aus der der hervorragende Ricotta und der einzigartige „Mozzarella di Bufala“ des Hauses hergestellt wird. Nirgends auf der Welt findet man einen besseren Büffelmozzarella.

Zum Mittagessen kehren wir auf die „Sea Coud II“ zurück, wo man uns mit den exklusiven Gaumenfreuden aus der hauseigenen Produktion des Landguts Vannulo eine wunderbare italienische Brotzeit zubereitet.

Nachmittags steht es Ihnen frei, ob Sie sich an Bord verwöhnen lassen oder sich im kühlen Nass der Bucht erfrischen. Die „Baia di Trentova“ erhielt übrigens 2002 das Blaue Band der „Foundation for Environmental Education in Europe“ für ihre vorbildliche Wasser- und Strandqualität.

Vielleicht lassen Sie sich aber auch an Land bringen und bummeln ein wenig durch Agropoli.

Agropoli ist etwas älter als Paestum und – wie der Name bereits vermuten lässt – eine ehemals griechische Gründung. „Agropoli“ erinnert an die Akropolis in Athen, und in der Tat lässt sich diese Bezeichnung hier wie dort auf die erhöhte Lage (Akropolis: hohe Stadt) zurückführen. Auch ein Tempel, der entweder der Artemis oder dem Poseidon geweiht war, hat im 4. Jahrhundert vor Christus auf dem Hügel etwas unterhalb des Schlosses gestanden.

Abends dürfen Sie sich auf ein gemütliches Dinner an Bord freuen. Während unsere virtuosos Schiffsköche ein leckeres Abendessen auf den Tisch zaubern, lassen wir den Tag bei einem Gläschen ausgesuchten Wein oder einem kühlen Bier ausklingen.

Agropoli



Capri

AN DEN LIEBLINGSPLÄTZEN DER STARS



5. TAG

- ★ **Panorama-Törn entlang der Amalfiküste**
- ★ **Lunch an Bord**
- ★ **Später Nachmittag: Ankunft auf Capri**
- ★ **Landgang auf eigene Faust**
- ★ **Exklusives Dinner in Capri-Stadt**
- ★ **Mitternacht: Ablegen**

Beinahe den ganzen Tag genießen wir heute atemberaubende Aussichten auf die schönste Küste der Welt. Die Amalfiküste war jahrhundertlang nur auf dem Seeweg zugänglich. Bis zur ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bildete sie nämlich die unwegsamste Gegend der Halbinsel von Sorrent.

Nur vom Meer aus lässt sich die Costiera Amalfitana in ihrer ganzen Vielfalt erfassen. „La Costa Divina“, die göttliche Küste, wird sie von Anfang bis Ende der heutigen Route bezaubern:

Hier hat die Natur eine einzigartige Folge von Landschaftsbildern entstehen lassen, die kaum zu beschreiben sind. Jeder Winkel ist eine Welt für sich, eine fantastische, unnachahmliche Welt über dem Mittelmeer.

Am späten Nachmittag erreichen wir Capri, die Naturschönheit im Golf von Neapel, deren verführerischen Reizen zahlreiche Besucher schon seit Jahrtausenden erliegen. Das Licht taucht die Insel während des Tages in unterschiedliche Farben und so ist die Einfahrt in die Marina Grande mit ihren bunten Häuschen bereits ein unvergessliches Erlebnis.

Im Hafen angekommen bringen Sie die Beiboote an Land. Von dort aus nehmen Sie einfach die Seilbahn (Funiculare), um zur Piazza Umberto (Piazzetta) zu gelangen. An der Piazzetta hielten bereits die Bardot, Sartre und Steinbeck Hof. Vielleicht

trinken Sie hier erst einmal einen Espresso oder einen Limoncello, den berühmten leichten, süßen Zitronenlikör, und beobachten das Treiben im sogenannten „Salon“ der Schönen, Reichen und Berühmten. Danach können Sie im „La Parisienne“, wo Jackie Kennedy Stammkundin war, nach einer Capri-Hose stöbern. Oder Sie flanieren über die Via Campanelle und die exklusive Shoppingmeile Vittorio Emanuele, wo eine Designerboutique neben der anderen zu finden ist und wo Schmuck im Wert von Hunderttausenden Euro in den Auslagen der Juweliere funkelt.

Auf den Flügeln des Windes

Planen Sie aber auf jeden Fall einen kurzen Abstecher in die Giardini di Augusto mit ein, von wo aus Sie einen wundervollen Blick auf die Bucht und die Via Krupp haben. Der weltberühmte steile Serpentinpfad, den Alfred Krupp 1902 in die Steilküste schlagen ließ, schlängelt sich zur Badebucht Marina Piccola. Hier ragen die Faraglioni aus dem Meer empor, die Wahrzeichen Capris.

Wenn auf Capri die rote Sonne im Meer versinkt, treffen wir uns auf der Piazzetta zu einem Aperitif. Anschließend steigen

wir in kleine Busse, die uns direkt zum Restaurant „Da Paolino“ bringen, das wir komplett und exklusiv gebucht haben. Dort würden wir beinahe im Freien speisen, wenn über unseren Köpfen nicht ein duftendes Dach aus den Zweigen unzähliger Zitronenbäume wachsen würde. Aber Paolino, so der Name des Inhabers, hat mehr zu bieten als diesen hinreißenden Augenschmaus. Hier erwartet uns ein unvergesslicher Gaumengenuss – angefangen mit einem Vorspeisenbüfett, bei dem man uns über vierzig verschiedene Leckereien kredenzt,

gefolgt von verschiedenen Pastagerichten wie „Calamarata di Paolino“, „Pacheri Affumicati“ oder „Rigatoni con Zucchini“. Die Hauptspeise besteht aus fangfrischem Fisch. Und ein exorbitant gutes Kuchenbüfett macht es einem selbst nach diesem fürstlichen Mahl schwer, Nein zu sagen.

Gegen Mitternacht kehren wir dann auf die „Sea Cloud II“ zurück, auf der schon alles bereit zum Ablegen ist, denn auch am kommenden Tag steuern wir einzigartige Erlebnisse an.





Sorrentiner Halbinsel

AUF DER SUCHE NACH VERBORGENEN SCHÄTZEN

6. TAG

- ★ Morgens: Ankern vor Castellammare di Stabia
- ★ Besichtigung von Pompeji
- ★ Lunch an Bord
- ★ Kurs auf Capri
- ★ Exklusives Dinner auf Capri
- ★ Mitternacht: Ablegen

Beim Anblick der bildschönen Landschaft der Sorrentiner Halbinsel mit ihren blühenden Terrassengärten, ihrem imposanten Kalksteingebirge, den weißen Steilklippen und den duftenden Orangen- und Zitronengärten ist es kaum vorstellbar, dass sich hier eine der größten Naturkatastrophen der Geschichte zugetragen hat.

Am 24. August 79 kam der Ausbruch des Vesuv so plötzlich, dass der größte Teil der Bevölkerung von Pompeji nicht einmal Zeit zum Fliehen hatte. Der feurige Berg schloss mit gewaltigen Schlacke- und Aschemassen sämtliches Leben ein und bedeckte Pompeji mit einer meterhohen Ascheschicht.

Erst 1748 fanden erste Ausgrabungen unter dem Bourbonen Karl III. statt. Pompeji sollte ihm zu weiterem Reichtum verhelfen. Und er wurde nicht enttäuscht: Neben Kunstschätzen fand er auch zahlreichen Schmuck und viele Münzen. Danach ließ er den Ausgrabungsort wieder zuschütten. Erst nach der Gründung des italienischen Königreiches wurde der archäologische

Fundort durch Guiseppe Fiorelli wieder freigelegt. Fiorelli erfand 1863 eine Methode, die mit Asche überzogenen Menschen und Tiere für die Ewigkeit zu erhalten. Auf diesem Wege erhielt Pompeji auch seine traurige Berühmtheit. Und so zeigen die Ausgrabungen von Pompeji nicht nur eine komplett erhaltene, wohlhabende Stadt, die durch ihre Größe, die Vielzahl wunderbarer Wohnhäuser, Tempel, öffentlicher Gebäude, Wandmalereien und Thermen beeindruckt – ganze Familien, Mütter mit ihren Kindern, selbst Tiere sind in ihrem Todeskampf zu sehen.

Zu Lande und zu Wasser



Noch bevor die größten Touristenströme einfallen, besichtigen wir Pompeji. Nach dem geführten Rundgang hissen wir gegen 12.00 Uhr die Segel und begeben uns auf einen etwa vierstündigen Törn zurück nach Capri.

Schneeweiße Häuschen, Orangen- und Zitronengärten, Wein- und Olivenhaine, tiefgrüne Hügel, Kalksteinklippen, pittoreske Buchten und türkisfarbenes Meer überzeugen jeden noch so verwöhnten Kosmopoliten. Und so lockt die nur zehn Quadratkilometer kleine Felseninsel berühmte Größen aus aller Welt an. Tom Cruise, Elton John, Caroline von Monaco, Francesco Totti, Julia Roberts, José Carreras ... die Liste der prominenten Capri-Liebhaber ist lang.

Einst zog sich auch der englische Radio-, Revue- und Filmstar Gracie Fields auf Capri zurück und eröffnete das legendäre Restaurant „La Canzone del Mare“ an dem seit den 50er-Jahren berühmten Nobelstrandbad. Diese angesagte In-Location haben wir komplett gebucht. Auf der Terrasse mit Blick auf das Meer und die nur wenige Meter entfernte Felsküste wird man Tische direkt am erleuchteten Pool für uns aufstellen. Hier genießen wir absoluten VIP-Status, während uns livrierte Kellner das Beste der italienischen Küche servieren und eine italienische Band nur für uns für die perfekte „Beilage“ sorgt. Lassen Sie sich von unserem exklusiven Gala-Programm überraschen.

Gegen Mitternacht lichten wir den Anker und nehmen Kurs zurück auf Rom.



Auf den Flügeln des Windes

7. TAG

- ★ Blaue Stunden an Bord
- ★ Lunch-Barbecue auf Deck
- ★ Sonne, Meer und Sea-Cloud-Waffeln
- ★ Dinner unter Deck

Um Ihnen noch ein letztes Mal echtes Segelfeeling zu vermitteln, machen wir den heutigen Tag komplett blau. Genießen Sie wolkenloses Himmelblau, glitzerndes Türkisblau und unendlich tiefes Dunkelblau – und lassen Sie die Seele einfach baumeln, während sich die Crew um alles kümmert.

Auf der „Sea Cloud II“ hat so manch einer nicht nur neue Welten, sondern auch sich selbst neu entdeckt. Vielleicht, weil elementare Naturkräfte und ein luxuriöser Lebensstil eine Atmosphäre erschaffen, in der die Gedanken freier werden. Mit jeder Stunde auf See ein wenig mehr.

8. TAG AUSCHIFFUNG

- ★ Morgens: Ankunft in Civitavecchia
- ★ Frühstück an Bord
- ★ Bustransfer zum Flughafen
- ★ 13.05 Uhr: Rückflug mit der Lufthansa nach Frankfurt
- ★ 13.10 Uhr: Rückflug mit der Lufthansa nach München
- ★ 15.05 Uhr: Ankunft in Frankfurt
- ★ 14.45 Uhr: Ankunft in München

Morgens erreichen wir Rom. Nach einem letzten Frühstück an Bord verabschieden wir uns von unserem Kapitän und seiner Mannschaft und verlassen die „Sea Cloud II“ mit einem prall gefüllten Seesack voller unvergesslicher Erlebnisse.

Auf See

REISEN MIT gmk

Erleben Sie Traumreisen, wie es nur im Rahmen einer exklusiven Gruppenreise der gmk möglich ist.

- ★ Perfekt geplante Reiserouten führen Sie auf einzigartige Weise durch fremde Länder, ohne Zeitdruck und Organisationsstress, komfortabel und vollkommen entspannt.
- ★ Sie besuchen faszinierende Plätze, besichtigen die spektakulärsten Bauwerke und sehen die schönsten Landschaften. Dabei planen wir so, dass Sie zur rechten Zeit am rechten Ort sind: dann, wenn das Licht am schönsten ist, dort, wo man die beste Aussicht genießt.
- ★ In den – von uns vor Ort ausgesuchten – Hotels der Spitzenklasse genießen Sie alle Annehmlichkeiten, vom stillvollen Ambiente über niveauvolle Gastronomie bis hin zu erstklassigem Service.

★ Sie werden in den renommiertesten Restaurants sowie in den lokalen „Geheimtipps“ mit kulinarischen Spezialitäten verwöhnt, die Gaumen und Augen gleichermaßen inspirieren.

★ Hervorragend ausgebildete, einheimische deutschsprachige Reiseführer vermitteln Ihnen ein umfassendes Bild von Land und Leuten, von Kunst und Kultur.

★ Im Rahmen eines individuell zusammengestellten Programms erleben Sie exklusive „Events“ an außergewöhnlichen Orten, die wir nur mit Sondergenehmigungen und Spezialarrangements ermöglichen können.

★ Wir betreuen Sie vor Ort: mit Professionalität und persönlichem Engagement.

★ Viele Reisen werden zusätzlich von unserem erfahrenen Arzt Dr. med. Jörg Dannert (ehemaliger Chefarzt der Chirurgie des Bethesda-Krankenhauses, Stuttgart) begleitet.

★ Sie profitieren von allen Vorteilen einer überschaubaren Gruppe (maximal 30 Teilnehmer): groß genug für die Durchführung exklusiver „Events“ und klein genug, um interessante Gleichgesinnte aus der „gmk-Familie“ kennenzulernen.



gmk

KONFERENZ & INDIVIDUAL REISEN GMBH

Résidence Soleil du Valais · Route du Motty · CH-3974 Mollens
Fon +41 27 480 33 33 · Fax +41 27 480 33 31
office@gmk-reisen.com · www.gmk-reisen.com
Geschäftsführer: Peter Bürger (Vorsitzender), Isabelle Bürger

LUXUS-TÖRN
6. BIS 13. SEPTEMBER 2007

Auf den Flügeln des Windes

MIT DER SEA CLOUD II
IM TYRRHENISCHEN MEER

Unsere Leistungen für diesen individuell zusammengestellten Segeltörn umfassen:

- ★ Hin- und Rückflüge mit der Lufthansa München/Frankfurt-Rom
- ★ alle innerdeutschen Zubringerflüge nach München/Frankfurt und zurück
- ★ Transfers vom Flughafen zum Schiff und zurück
- ★ alle Transportmittel während der Reise
- ★ 7 Übernachtungen an Bord der „Sea Cloud II“
- ★ Vollpension
- ★ Wein, Bier und Softdrinks zu den Mahlzeiten
- ★ alle beschriebenen Ausflüge sowie exklusiven Programmpunkte
- ★ das spezielle Yoga-Angebot von Isabelle Bürger
- ★ Reisebetreuung durch Peter Bürger

Als Douglas Card-Kunde können Sie diesen einzigartigen Luxus-Törn mit begrenzter Teilnehmerzahl zu folgendem Preis buchen:
Doppelkabine p.P. ab 3.980,- €
Einzelkabinenzuschlag ab 1.840,- €

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden. Sie erreichen Dunja Engelhardt unter:
Fon 0 18 05 – 23 23 03
Fax 0 18 05 – 23 23 04
(€ 0,12/Min. über Telekom)
E-Mail: office@gmk-reisen.com

WWW.GMK-REISEN.COM

Besuchen Sie uns im Internet. Dort finden Sie weitere Reiseangebote sowie detaillierte Informationen zu den gmk-spezifischen Exklusivleistungen und unseren Konferenztouren.